HERSTELLER / MARKETING UND WERBUNG : MyWam Sp. z o.o.

CE

MyWam®



Illustratives Foto

ZEFIR

Anleitungen zur Anwendung

Ausgabe Nr.: 11/ 2026-10-20

Zefir für den Kinderwagen für besondere Bedürfnisse

Das ist ein medizinisches Gerät.

Verwenden Sie es gemäß den Anleitungen oder dem Etikett.

Zweck der Ausbildung

Die Gebrauchsanweisungen sind für Personen gedacht, die sich direkt um Menschen mit Behinderungen kümmern (Assistenten, Eltern, Erziehungsberechtigte), die in einem Kinderwagen transportiert werden. Er ist auch für Ärzte und Physiotherapeuten gedacht, die den Kinderwagen bedienen.

ACHTUNG! Vor der Nutzung des Kinderwagens ist jeder Nutzer verpflichtet, die Anleitung zu lesen und entsprechend den Richtlinien zu handeln.

ACHTUNG! Im Falle eines medizinischen Vorfalls im Zusammenhang mit dem Zefir-Kinderwagen müssen der Hersteller und die zuständige Behörde des Mitgliedstaates, in dem sich der Nutzer oder der Patient aufhält, umgehend, schriftlich, per Einschreiben oder E-Mail mit Empfangsbestätigung benachrichtigt werden.

Kontaktdaten des Herstellers:

- Postadresse: MyWam Sp. z o.o., Plebiscytowa 3, 41-100 Siemianowice Śląskie, Polen
- Kontakttelefonnummer: +48 32 733 11 31
- e-Post Adresse: mywam@mywam.eu

Gebrauchsanleitung: **DE Ausgabe 11/2026-10-20**

MyWam Sp. z o.o. behält sich das Recht vor, technische und kommerzielle Änderungen am Inhalt der Anweisungen ohne vorherige Vorankündigung vorzunehmen. Jede Änderung wird durch das Datum bestimmt, an dem die Anweisungen zuletzt aktualisiert wurden. Eine Softcopy der Betriebsanleitung ist verfügbar bei www.mywam.eu

ACHTUNG! Die in den Gebrauchsanweisungen enthaltenen Bilder dienen nur zur Referenz und können je nach gekauftem Modell variieren.

MyWam Sp. z o.o. hat ein Qualitätsmanagementsystem implementiert, das der ISO 13485-Norm entspricht, bei der Entwicklung, Produktion und dem Verkauf von Medizinprodukten der Klasse I. Systemzertifiziert durch LL-C (Zertifizierung).

ISO 13485
LL-C (Certification)

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck des Zefir-Kinderwagens 5
2. Wichtige Sicherheitsanweisungen und -regeln 6
3. Platten 6
4. Symbolbezeichnung 7
5. Allgemeine Konstruktion des Kinderwagens 7
6. Konfiguration und Nutzung – Kinderwagenrahmen 8
6.1. Rahmenfaltmechanismus 8
6.2. Rahmenentfaltungsmechanismus 8
6.3. Falten des Kinderwagens 9
6.4. Transportverriegelung. Ein- und Abschalten der Transportschleuse 9
6.5. Vordere Drehräder. Vorderachs-Richtungsverriegelung, Montage, Absteigen 9
6.6. Hinterräder. An- und Abbau des Hinterrads auf der Achse 10
6.7. Zentralbremse. Ein- und Ausrasten der zentralen Bremse 11
6.8. Kippender Fuß 11
6.9. Drückhebel. Mechanismus und Winkelanpassung. 11
6.10. Fußpanzer. Anpassung und Verwendung 12
6.11. Sitztiefenverstellung 12
6.12. Rückenlehnenhöhenanpassung 13
6.13. Rückenlehnen-Lehnenverstellung 13
7. Standardausrüstung 14
7.1 . 5-Punkte-Gürtel 14
7.2. Sicherheitsbarriere 14
7.3. Entführungsblock (Keil) 14
7.4. Entführungsgürtel 15
8. Zusätzliche Ausrüstung 15
8.1. Einkaufskorb 15
8.2. Verstellbares Baldachin mit Fenster. 15
8.3. Therapietisch 16
8.4. Lendenpolster 16
8.5. Kopfstütze 16
8.6. Verengung der Einsätze 16
8.7. Reisetasche 17
8.8. Regendeckel 17

8.9. Moskitonetz 17
8.10. Schlafsack 17
8.11. Sonnenschirm 17
8.12. Winterhandschuhe 18
9. Technische Spezifikation des Zefir-Kinderwagens 18
9.1. Materialzusammensetzung des Kinderwagens 18
10. Auslieferung und Werkzeuge 19
11. Montage und Demontage des Kinderwagens 19
12. Vorbereitung für den Einsatz 20
13. Die Nutzung des Kinderwagens 20
13.1. Den Kinderwagen tragen 20
13.2. Ein- und aussteigen aus dem Kinderwagen 21
13.3. Korrekte Position im Kinderwagen 21
13.4. Fahren im Kinderwagen 21
13.5. Bewegung auf Hängen 21
13.6. Überwindung von Schwellenwerten oder Bordsteinen 21
13.7. Transport mit Auto und anderen Fahrzeugen 22
13.8. Reinigung und Pflege 22
14. Lagerung des Kinderwagens 22
15. Dienst und periodische Interventionen 22
16. Entsorgung 23
17. Einhaltung der Anforderungen für Medizinprodukte 23
18. Liste der autorisierten Servicepunkte 24
19. Garantiekarte 25
20. Anmerkungen 26

1. Zweck des Zefir-Kinderwagens

Der Kinderwagen Zefir für besondere Bedürfnisse ist eine Medizintechnikklasse, die ich für Menschen mit Behinderung vorgesehen habe, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Erkrankung nicht selbst laufen oder sitzen können. Das Produkt ist für den Transport und die Bewegung der oben genannten Personen im Sitzen oder Liegen sowie zur Haltungskorrektur gedacht, und dies ist seine vorgesehene Nutzung.

Klinische Indikationen sind Zerebralparese, Meningealhernie, Dystrophien, Parese usw.

Das Produkt ist für Nutzer von 80–140 cm Größe und bis zu 40 kg Gewicht gedacht. Das Produkt sollte gemäß den Empfehlungen des behandelnden Arztes oder Physiotherapeuten verwendet werden

Kontraindikationen:

Im Falle einer Kontraindikation der Sitzposition und/oder der passiven aufrechten Position sollte die Einstellung des Kinderwagens mit einem Physiotherapeuten oder einem behandelnden Arzt konsultiert werden.

- **Sicherheit**

2. Wichtige Sicherheitsanweisungen und -regeln

- Es ist verboten, den Kinderwagen auf eine Weise zu benutzen, für die er nicht vorgesehen ist.
- Das Produkt enthält kleine Teile, die gefährlich sein können, wenn sie von einem Kind eingenommen werden!
- Es ist verboten, zusätzliches Gewicht auf den Kinderwagen zu legen, insbesondere wenn es darum geht, zusätzliches Gewicht auf die Rückenlehne zu legen, z. B. einen Rucksack oder eine Tasche. Das kann dazu führen, dass der Zefir-Kinderwagen umkippt und den Nutzer verletzt! Sie gilt nicht für Originalzubehör, das für den Zefir-Kinderwagen vorgesehen ist und die zulässige Last nicht überschreitet. Alle zusätzlichen Elemente, die am Kinderwagen befestigt sind, beeinflussen seine Stabilität.
- **ACHTUNG!** Beim Nutzen, Falten und Einstellen von Kinderwagenmechanismen besteht die Gefahr, dass sich Teile des Körpers/Betreuers in Löcher oder Lücken zwischen den Teilen einklemmen und/oder zusammenpressen. Alle Einstellungen des Kinderwagens müssen ohne jegliche Last (Benutzerlast) durchgeführt werden.

  ACHTUNG! Jedes Mal, wenn der Kinderwagen benutzt wird, müssen die unten aufgeführten Schritte ausgeführt werden, und der Kinderwagen darf bei Unregelmäßigkeiten nicht benutzt werden. In einer solchen Situation wird empfohlen, den Verkäufer und/oder den Hersteller dringend um Rat zu bitten.
- **ACHTUNG!** Wenn Sie durch Türen oder ähnliche Einschränkungen fahren, die die Fahrtrichtung des Kinderwagens einschränken, achten Sie darauf, dass auf beiden Seiten ausreichend Platz vorhanden ist, um ein Klemmen von Händen oder anderen Körperteilen zu verhindern und Schäden am Kinderwagen zu vermeiden.
- **ACHTUNG!** Die Temperatur des Kinderwagens kann bei Sonneneinstrahlung steigen.
- **AUFMERKSAMKEIT!** Es ist untersagt, mit einem Kinderwagen Treppen hinauf- oder hinabzugehen – unabhängig davon, ob sich ein Kind darin befindet oder nicht.

ACHTUNG!

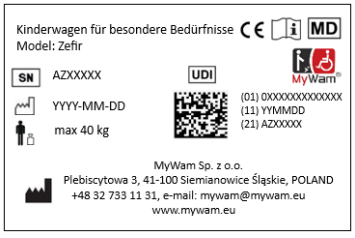


- Lassen Sie den Benutzer niemals unbeaufsichtigt im Kinderwagen!
- Dieses Produkt ist nicht zum Laufen, Schlittschuhlaufen oder Rollschuhlaufen geeignet
- Dieser Kinderwagen ist nicht als Sitz in einem Kraftfahrzeug gedacht
- Vorsicht vor Lücken und beweglichen Teilen – Risiko von Verklemmungen
- Tragen Sie den Kinderwagen nicht mit dem Nutzer darin.
- Der Kinderwagen ist in einer Plastiktüte verpackt. Halte es von Säuglingen und kleinen Kindern fern.

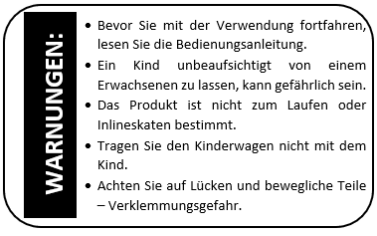
- **ACHTUNG!** Es ist verboten, den Kinderwagen zu benutzen, wenn der technische Zustand des Kinderwagens oder eines einzelnen Elements schlecht ist oder der Benutzer Zweifel daran hat. In einer solchen Situation wird empfohlen, den Verkäufer dringend um Rat zu bitten.

3. Platten

Typenschild



Warnschild



4. Symbolbezeichnung

SN	Produktseriennummer		Name des Herstellers
	Zulässiges Gesamtgewicht des Benutzers	MD	Das Produkt ist ein medizinisches Gerät
	Herstellungsdatum		BESCHREIBUNG: **"WARNUNG!"** und das Symbol in dieser Anweisung wird verwendet, um die Aufmerksamkeit des Lesers auf den mit diesem Zeichen gekennzeichneten Inhalt zu schärfen. Die Nichtbefolgung von Inhalten, die mit dieser Beschreibung gekennzeichnet sind, kann die Gesundheit und Sicherheit des Nutzers und Begleiter gefährden und auch das Produkt beschädigen.
CE	Konformitätsbewertungskenn zeichen entsprechend zu anwendbar Europäisch Vorschriften und Direktiven		
	Warnung davor, gemäß dem Produkt vorzugehen Anleitungen zur Anwendung		

Produkt

5. Allgemeine Konstruktion des Kinderwagens

- **Standardausstattung**



1- Griffe zum Schieben des Kinderwagens .....Siehe Punkt Nr.: 6.9
2- Mechanismus zur Höhenverstellung der Rückenlehne .....Siehe Punkt Nr.:6.12
3- Polster
4- Mechanismus zur Verstellung des Rückenlehnenwinkels .Siehe Punkt Nr.: 6.13
5- Rahmenfaltmechanismus ..... Siehe Punkt Nr.: 6.1
6- Transportschleuse ..... Siehe Punkt Nr.: 6.4
7- Zentralbremse ..... Siehe Punkt Nr.: 6.7
8- Kippender Fuß .....Siehe Punkt Nr.: 6.8
9- Hinterräder .....Siehe Punkt Nr.: 6.6
10- Vordere Drehräder .....Siehe Punkt Nr.: 6.5
11- Vorderräder mit Richtungsverriegelung ..... Siehe Punkt Nr.: 6.5
12- Verstellbare und abnehmbare Fußstütze .....Siehe Punkt Nr.: 6.10
13- Sitztiefenverstellmechanismus..... Siehe Punkt Nr.: 6.11
14- Entführungsgürtel * .....Siehe Punkt Nr.: 7.4
15- Entführungsblock (Keil) * .....Siehe Punkt Nr.: 7.3
16- Sicherheitsbarriere .....Siehe Punkt Nr.: 7.2
17- 5-Punkte-Gürtel .....Siehe Punkt Nr.: 7.1

*) Optionen zur Auswahl mit Standardausrüstung

- **Zusätzliche Ausrüstung**

18- Einkaufskorb..... Siehe Punkt Nr.: 8.1
19- Reisetasche ..... Siehe Punkt Nr.: 8.7
20- Schlafsack ..... Siehe Punkt Nr.: 8.10
21- Verengung von Einsätzen ..... Siehe Punkt Nr.: 8.6
22- Kopfstütze .....Siehe Punkt Nr.: 8.5
23- Sonnenschirm.....Siehe Punkt Nr.: 8.11
24- Verstellbares Vordach mit Fenster..Siehe Punkt Nr.: 8.2
25- Regendeckel ..... Siehe Punkt Nr.: 8.8
26- Moskitonetz ..... .Siehe Punkt Nr.: 8.9
27- Lendenkissen .....Siehe Punkt Nr.: 8.4
28- Therapietisch ..... Siehe Punkt Nr.: 8.3
29- Winterhandschuhe ..... Siehe Punkt Nr.: 8.12







6. Konfiguration und Nutzung – Kinderwagenrahmen

6.1. Rahmenfaltmechanismus

- Linker- und Rechtsverbindung – Element, das es ermöglicht, den oberen Teil des Rahmens zu falten, um dessen Größe zu minimieren,
- Rahmenklappmechanismus mit Transportschloss.

6.2. Rahmenentfaltungsmechanismus

Stellen Sie den Rahmen flach auf die Oberfläche und lösen Sie das Transportschloss (Bild. 6.2.1). Ziehen Sie als Nächstes die Rückenlehne in die vertikale Position (Bild. 6.2.2).



Bild. 6.2.1



Bild. 6.2.2

Um den Kinderwagen einzustellen, ziehen Sie vorsichtig den Griff nach oben und stellen ihn gleichzeitig in die gewünschte Position, bis der Rahmenklappmechanismus einrastet. Der Rahmen des Kinderwagens wird erst richtig ausgeklappt, wenn der Rahmen-Klappmechanismus korrekt ausgeklappt wird wird sich engagieren (Bild. 6.2.3). Das wird mit einem klaren "Klick"-Ton bestätigt.



Bild. 6.2.3



Bild. 6.2.4

6.3. Falten des Kinderwagens

Es ist wichtig sicherzustellen, dass die Vorderräder entriegelt und in der richtigen Position sind (Bild. 6.3.2)

- **Falten:** Entriegeln Sie den Rahmenklappmechanismus, indem Sie gleichzeitig die Rahmenklappschlösser an der rechte und linke Seite des Rahmens bis zu dessen Ausrastung (Bild. 6.3.1). Klappen Sie den Rahmen nach vorne, in Richtung der Vorderradhalterung. Schalte das Transportschloss ein.

ACHTUNG! Um den Rahmen zu falten, stellen Sie die rote Klemme in niedrige Position.



Bild. 6.3.1



Bild. 6.3.2

6.4. Transportverriegelung. Ein- und Abschalten der Transportschleuse

- **Der Transportverriegelung einrasten:** Den Rahmen einfalten, das Transportverriegelungsloch auf den Verriegelungsbolzen setzen, sodass sich diese beiden Elemente eng überlappen (Bild. 6.4).
- **Lösen des Transportschlosses:** Bevor Sie den Rahmen entfalten, nehmen Sie das Schloss vom Verriegelungsbolzen und fahren Sie dann mit dem Ausklappen des Kinderwagenrahmens fort.



Bild. 6.4

6.5. Vordere Drehräder. Vorderachs-Richtungsverriegelung, Montage, Absteigen

Im Kinderwagen können zwei Arten von Rädern verwendet werden: Universalräder (Bild. 6.5.1) und schlanke Räder (Bild. 6.5.2).



Bild. 6.5.1
Universalräder



Bild. 6.5.2
Schlanke Felgen



Abbildung 6.5.3
Schnellverschlussschelle

- **Einschalten des Richtungsschlosses:** Drehen Sie den Riegelknauf nach rechts (in Fahrtrichtung) – siehe Bild. 6.5.4.
- **Lösen des Richtungsschlosses:** Drehen Sie das Schloss auf der gegenüberliegenden Seite – siehe Bild. 6.5.4.
- **Abbau der Vorderräder:** Drücken Sie die Schnellverschlussklemme – siehe Bild. 6.5.3. und zieh das Rad nach unten.
- **Montage der Vorderräder**: Schieben Sie das Rad von unten. Die korrekte Platzierung des Laufrads wird durch das deutliche "Klick"-Geräusch bestätigt.



Bild. 6.5.4
Richtungsverriegelungsknopf

6.6. Hinterräder. An- und Abbau des Hinterrads auf der Achse

Im Kinderwagen können zwei Arten von Rädern verwendet werden: Universalräder (Bild: 6.6.1.) und schlanken Rädern (Bild 6.6.2).

- **Montage des Hinterrads auf der Achse:** Drücken Sie die Schnellverschlussklammer, die sich in der Mitte des Rades befindet (Bild. 6.6.3), und befestigen Sie das Rad auf der Achse. Die korrekte Platzierung des Laufrads wird durch das deutliche "Klick"-Geräusch bestätigt.
- **Abbauen des Hinterrads auf der Achse:** Drücken die Schnellverschlussklemme befindet sich in der Mitte des Rades (Abbildung 6.6.3) und schiebt das Rad aus seiner Achse (Bild. 6.6.4).



Bild. 6.6.1



Bild. 6.6.2



Bild. 6.6.3



Bild. 6.6.4

6.7. Zentralbremse. Ein- und Ausrasten der zentralen Bremse

Das zentrale Bremspedal (Bild. 6.7), das beim Drücken die beiden Hinterräder des Kinderwagens direkt blockiert, befindet sich in der Mitte des Querträgers, hinten am Rahmen des Kinderwagens!



Bild. 6.7

• **Einschalten:** Drücken Sie das Bremspedal nach unten zum Boden, bis es klickt. Die korrekte Aktivierung der Bremse wird durch ein deutliches "Klick"-Geräusch der zentralen Bremse angezeigt.

- **Abschalten:** Um die zentrale Bremse zu lösen, ziehen Sie das Bremspedal nach oben.

6.8. Kippender Fuß

Die Verwendung des kippbaren Fußes erleichtert es dem Kinderwagen, auf kleine Stufen oder Bordsteine zu klettern (Bild. 6.8).



Bild. 6.8

6.9. Drückhebel. Mechanismus und Winkelanpassung.



Bild. 6.9.1

• **Einstellmechanismus.** Das sind zwei Knöpfe an der Außenseite des Rahmens, die an den Gelenken des Griffs angebracht sind, um den Kinderwagen zu schieben. (Bild. 6.9.2).

• **Winkelverstellung:** Drücken Sie beide Tasten des Winkels Verstellmechanismus des Druckhebels und Wechsel dessen Winkel. Sobald er in der gewünschten Position eingestellt ist, löst man den Knopf, um den Druckgriff automatisch zu verriegeln.



Bild. 6.9.2

6.10. Fußplatte. Anpassung und Verwendung



Bild. 6.10.1

Minimale Position



Bild. 6.10.2

Maximale Position



• **Montage: Schieben** Sie die Fußstütze senkrecht auf die Verriegelungsstifte, die sich auf mehreren Ebenen im unteren Bereich des Rahmens befinden. Das klare "Klick"-Geräusch bestätigt die korrekte Platzierung der Befestigungshaken der Fußplatte. Sobald sie montiert ist, stelle sicher, dass die Fußplatte korrekt montiert ist. Um sie zu überprüfen, ziehe energisch die Fußstütze hoch – wenn sie richtig montiert ist, bleibt sie in ihrer Position.



• **Absteigen:** Gleichzeitig die beiden Befestigungshaken an beiden Seiten der Fußplatte drücken und die Fußplatte lösen. Es ist verboten, den Kinderwagen ohne Fußstütze zu benutzen.

• **Anwendung:** Es wird empfohlen, die Fußstütze so zu positionieren, dass die Füße des Benutzers mit der gesamten Oberfläche frei darauf ruhen können, während die Oberschenkel parallel zur Sitzfläche sind (Bild. 6.10.1 i 6.10.2). In der Fußstütze befinden sich Riemen, um die Füße des Nutzers zu sichern. Es wird empfohlen, sie beim Benutzen des Kinderwagens anzuziehen. Normalerweise befindet sich die Fußstütze in horizontaler Position. Während des Transports, der Lagerung, der Sanierung und des Ein- und Aussteigens des Zefir-Kinderwagens muss jedoch die Fußstütze abgebaut werden.

• **Falten der Fußstütze:** Es ist möglich, die Fußstütze zu falten.

Bemerkung! Während des Transports, der Lagerung, der Sanierung und des Ein- und Aussteigens aus dem Kinderwagen muss die Fußstütze zusammengeklappt werden.

6.11. Sitztiefenverstellung

Dank der Möglichkeit, den vorderen Teil zu entfalten, können wir den Sitzbereich um 5 cm erweitern.

Verstellung: Beide Tasten an den Seiten des vorderen Sitzes gleichzeitig drücken und das verstellbare Element biegen, um die Position des Hauptsitzes zu bestimmen (Bild. 6.11.1). Um den Sitz umzuklappen, drücken Sie die Knöpfe befand sich gleichzeitig an den Seiten des vorderen Sitzes und klappte das verstellbare Element nach unten oder unter den Hauptteil des Sitzes (Bild. 6.11.2).



Bild. 6.11.1

Sitztiefenverstellung – maximal



Bild. 6.11.2

Sitztiefenverstellung – Minimum



6.12. Rückenlehnenhöhenanpassung

Justierung: Der obere Teil der Rückenlehnenpolsterung abzunehmen, die Verlängerungen (Bild. 6.12.2) in die Löcher der Rückenlehnenrohre einführen und den oberen Teil der Polsterung wieder befestigen.



Bild. 6.12.1
Höhenverstellung der Rückenlehne – max/min



Bild. 6.12.2
Erweiterungen

6.13. Rückenlehnen-Lehnenverstellung



Bild. 6.13.1
Rückenlehnenlehnenwinkel – Sitzposition (Grundlegend)



Bild. 6.13.2
Rückenlehnenwinkel – halb liegende Position (zurückgelehnt)

• **Verstellung:** Die Rückenlehnenhalterungen an den Seiten des Rahmens hinunterschieben und die Rückenlehne von der Grundposition in die zurückgelehnte Position neigen (Bild. 6.13.3). Um die zurückgelehnte Position zu verriegeln, schieben Sie die Rückenlehnenhalterung hinunter und drücken Sie sie anschließend







Bild. 6.13.3
Absenken der Rückenlehnenhalterung und Zurücklehnen

7. Standardausrüstung

7.1 . 5-Punkte-Gürtel



Bild. 7.1.1
5-Punkt-Riemenverstellung – maximal



Bild. 7.1.2
5-Punkt-Riemenverstellung – mindestens

- **Justierung:** Die Versteller an den Gurten nach oben oder unten bewegen und die Schutzfolien bewegen (Bild. 7.1.1 & 7.1.2). Um die Höhe der Befestigung der Gurte an der Rückenlehne anzupassen, sollte der Gurtbefestigung vom niedrigen Befestigungspunkt zum hohen oder umgekehrt bewegt werden.
- **Verwendung**: Legen Sie den Gurt am rechten und linken Arm des Benutzers an und befestigen Sie dann beide Gürtel an der Gürtelschnalle, die am Sitz befestigt ist. Um den Fünfpunktgurt vom Benutzer zu entfernen, drücken Sie den Knopf an der Schnalle und entfernen Sie den Riemen von der linken und rechten Seite des Benutzers.

ACHTUNG! Jede Einstellung des Rückenlehnenwinkels erfordert eine Neueinstellung der Länge des 5-Punkte-Gürtels.

7.2. Sicherheitsbarriere



Bild. 7.2
Sicherheitsbarriere

• **Montage:** Wird am Kinderwagenrahmen mit Kunststoffverschlüssen montiert, die an beiden Enden gleich aussehen. Nachdem Sie beide Verschlüsse in der passenden Höhe angebracht haben, drücken Sie sie so, dass sie den Rahmen vollständig bedecken.

7.3. Entführungsblock (Keil)

Ein Abduktionsblock sollte zwischen den Oberschenkeln des Nutzers platziert werden.

- Befestigung: Befestigen Sie sie mit Velcro vorne oder hinten an der Schürze (Bild. 7.3.1 und Bild. 7.3.2), und wickeln Sie sie dann mit einem Band um, um sie zu verstärken.



Bild. 7.3.1
Entführungsblock – maximal



Bild. 7.3.2
Abduktionsblock - min

7.4. Entführungsgürtel



Bild. 7.4 *Abduktionsgürtel*

Ein Abduktionsgurt dient zur zusätzlichen Beckenstabilisierung und verhindert, dass der Benutzer aus dem Kinderwagen rutscht (Siehe Bild 7.4). Wickle die Oberschenkel des Nutzers so, dass sein Becken so nah wie möglich an der Rückenlehne haftet. Dies hilft, eine gesündere und komfortablere Position des Nutzers im Kinderwagen zu erhalten.

- **Justierung:** Bewegen Sie die Versteller an den vorderen Gürtelriemen nach oben oder unten.
- **Gebrauch:** Um einen Entführungsgürtel anzulegen, sollte der Nutzer auf den Gurten sitzen, dann das Bein jedes Nutzers umwickeln und beide Gürtel vorne an den beiden Bändern befestigen. Um die Gürtel zu entfernen, lösen Sie die Gürtelschnallen der beiden vorderen Gurte.

8. Zusätzliche Ausrüstung

8.1. Einkaufskorb



Bild. 8.1

Einkaufskorb

Der Einkaufskorb befindet sich unter dem Sitz (Bild. 8.1). Die maximale Lastkapazität beträgt 2 kg.

8.2. Verstellbares Baldachin mit Fenster.

- **Kabinenelemente:** Rahmen (vorderer und hinterer Bogen), Verstellung der Haube

Mechanismus (rechts und links), zwei Druckknöpfe mit roten Knöpfen, die das Dach am Rahmen befestigen, Polsterung des Schirms und ein Fenster mit einer Mücke

Netz mit Reißverschluss.

- **Montage:** Beide Haubenverschlüsse an den Rahmenhalterungen nach unten schieben, bis ein klares "Klick"-Geräusch ertönt.



Bild. 8.2.1

Baldachin – maximal Einstellung

- **Absteigen:** Drücken Sie die beiden roten Knöpfe an den Verschlussverschlüssen der Haube (innen angebracht) und schieben Sie dann die Verschlüsse aus den Halterungen am Rahmen.

Verwendung: Um die Größe des Fensters im Schirm zu verändern, halten Sie den vorderen und den hinteren Bogen des Schirmrahmens fest und bringen die Bögen näher oder näher zueinander, um die gewünschte Position einzulegen. Der Mechanismus, der die Größe der Schirmoberfläche anpasst, verriegelt sich automatisch. Das Blätterdach hat ein abnehmbares Fenster mit einem



Bild. 8.2.2

Blätterdach – Mindesteinsatz

Moskitonet, das eine freie Luftzirkulation gewährleistet. (Bild. 8.2.1). Das Fenster lässt sich mit einem Reißverschluss öffnen und schließen.

8.3. Therapietisch

Die maximale Tragfähigkeit des Tisches beträgt 3 kg (Bild. 8.3).

- **Montage:** Schieben Sie die offenen Befestigungsklemmen auf das Hauptelement des Rahmens und ziehen Sie die Klemmen fest, bis sie vollständig geschlossen sind.
- **Absteigen:** Die Klemmen lösen und den Tisch vom Kinderwagenrahmen abnehmen.



Bild. 8.3
Therapietisch

8.4. Lendenpolster

Das Lendenkissen erhöht den Komfort beim Kinderwagen, indem es die Rückenlehne weicher macht im Lendenbereich (Bild. 8.4).

- **Montage:** Befestigen Sie es mit Klettverschluss an der Rückenlehne.

8.5. Kopfstütze

Die Kopfstütze übernimmt sowohl weiche als auch stabilisierende Funktionen (Bild. 8.5).

- **Kopfstützenhöhenverstellung:** Befestigen Sie sie mit Klettverschluss auf der richtigen Höhe der Rückenlehne. Für bessere Stabilität ziehen Sie dann die mit Klettverschluss befestigten Kopfstützenriemen durch die Rückenlehnenöffnungen und befestigen Sie sie hinter der Rückenlehne.

8.6. Verengung der Einsätze

Verengungseinsätze werden verwendet, um die Innenmaße der Sitzbreite anzupassen (Bild. 8.6).

- **Montage:** indem sie mit der längsten vertikalen Kante des Pads mit einem Klettband an den äußeren Rändern der Rückenlehne und an den Seitenelementen des Kinderwagenrahmens befestigt werden.



Bild 8.4 *Lendenkissen*



Bild 8.5 *Kopfstütze*



Bild 8.6 *Verengungseinsätze*

8.7. Reisetasche

Die elegante Reisetasche ist an zwei Griffen montiert, die sich auf der Innenseite des Griffs befinden, um den Kinderwagen zu schieben (Bild. 8.7). Die maximale Ladekapazität des Sacks beträgt 2 kg.

ACHTUNG! Das Überschreiten der maximalen Taschenlast wirkt sich negativ auf die Stabilität des Kinderwagens aus und birgt eine Gefahr für den Nutzer und andere Personen!



Bild. 8.7
Reisetasche

8.8. Regendeckel



Bild. 8.8
Regendeckel

Dieses Zubehör muss in andere optionale Ausstattungen eingebaut werden – ein verstellbares Dach mit Fenster.

• **Montage:** Auf die gesamte Haube legen und dann Sitz und Fußstütze abdecken (Bild. 8.8).

8.9. Moskitonetz

Dieses Zubehör muss an anderer optionaler Ausrüstung installiert werden – einem verstellbaren Dach mit Fenster (Abbildung 8.9).

• **Montage:** Auf die die gesamte Haube und dann den Sitz abdecken und Fußstütze. Wenn es richtig montiert ist, befestigen Sie es am Rahmen und an der Fußstütze.



Bild. 8.9 *Moskitonetz*

8.10. Schlafsack



Bild. 8.10 *Schlafsack*

Dieses Zubehör muss an einer anderen optionalen Ausrüstung installiert werden – der Sicherheitsbarriere (Bild. 8.10).

• **Montage:** Setzen Sie ihn von unten auf die Fußstütze und befestigen Sie ihn von oben durch die Sicherheitsbarriere. Dann befestigen Sie ihn mit Druckknöpfen am Rahmen des Kinderwagens.

8.11. Sonnenschirm

Montage: Lockere die Klemme, indem du das Gewinde an der Seite abschraubst und dann anschiebst, damit die Gummischeiben an Ort und Stelle bleiben. Nachdem Sie die gewünschte Höhe gewählt haben, ziehen Sie fest Gewinde festhalten, bis die Klemme am Kinderwagenrahmen richtig befestigt ist (Bild. 8.11).



Bild 8.11 *Sonnenschirm*

8.12. Winterhandschuhe

Auf den Schiebhebel mit Hilfe der eingenähten Magnete (siehe Bild 8.12) auf den Schiebergriff angebracht werden.



Bild 8.12 *Winterhandschuhe*

9. Technische Spezifikation des Zefir-Kinderwagens

	Universalräder	Schlanke Felgen
Länge des Kinderwagens	95 – 113 cm	91–111 cm
Die Breite des Kinderwagens	62 cm	60 cm
Die Höhe des Kinderwagens	102 – 122 cm	100–118 cm
Gesamtgewicht	13 – 17 kg	13–16 kg
Effektive Sitztiefe	24 / 30 cm	
Sitzbreite	29* / 38 cm	
Rückenlehnenhöhe	50 / 60 cm	
Rückenlehnenbreite	29* / 37 cm	
Abstand zwischen Fußstütze und Sitz / Anzahl der Verstellungen	20, 30, 40 cm / 3 Positionen	
Länge des Kinderwagens, zusammengeklappt für den Transport	94 cm	90 cm
Breite des Kinderwagens, zusammengeklappt für den Transport	62 cm	60 cm
Höhe des Kinderwagens, zusammengeklappt für den Transport	35 cm	35 cm
Kapazität des Einkaufskorbs	2 kg	
Tragfähigkeit einer Reisetasche	2 kg	
Maximale Benutzergröße	40 kg	
Maximales Nutzergewicht	80–140 cm	
Sitzebenenwinkel / Anzahl der Verstellungen	20° / 1 Position	
Rückenlehnenwinkel / Anzahl der Verstellungen	25° i 57° / 2 Positionen	
Fußstützwinkel / Anzahl der Verstellungen	115° / 1 Position	

KOMMENTARE: *) Werte, die mit Einfügungen angezeigt werden

Messwerttoleranz +/- 20 mm, +/- 1,5 kg, +/- 1 °

Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen an den technischen Parametern vorzunehmen.

9.1. Materialzusammensetzung des Kinderwagens

Pulverbeschichteter Stahl und Aluminium, Stoffe zu 100 % aus Polyester und Kunststoff (PP, PCV, ABS, PA, PE, PU).

10. Auslieferung und Werkzeuge

Die Originalverpackung sollte folgende Artikel enthalten:

- Zusammengeklappter Kinderwagenrahmen mit integriertem Sitz, Rückenlehne und Rädern, Fußstütze, Sicherheitsbarriere und Keil- oder Abduktions- und Stabilisierungsgurten
- Zusätzliche Ausrüstung (gemäß dem Befehl)
- Anleitung zur Verwendung mit der Garantiekarte.

Vor der Nutzung:

a. Stellen Sie sicher, dass das Paket nicht beschädigt wurde. Wenn festgestellt wird, dass das Paket beschädigt ist, packen Sie in Anwesenheit des Kuriers die Ware aus und prüfen, ob keines der Kinderwagenteile beschädigt ist.

b. Überprüfen Sie auf Grundlage der Spezifikation den Inhalt des Pakets (bei fehlenden Elementen wenden Sie sich an Ihren Verkäufer)

Für das Zusammenbauen und Zerlegen des Zefir-Kinderwagens sind keine Werkzeuge erforderlich.

11. Montage und Demontage des Kinderwagens

- **Den Kinderwagen zusammenbauen.**

Das im Originalkarton vorverpackte Produkt ist bereits vormontiert. Schließen Sie die Installation durch die folgenden Schritte ab:

- Klappen Sie den Rahmen des Kinderwagens aus, indem Sie die Parameter anpassen
- Aktivieren / Deaktivieren der Vorderrichtungsverriegelung
- Stellen Sie Höhe und Winkel des Griffs ein, um den Kinderwagen zu schieben
- Stellen Sie den Winkel der Rückenlehne ein
- Passen Sie die Länge der 5-Punkt-Gürtel an,
- auf eine Fußstütze in der gewünschten Höhe gestellt,
- Auf eine Sicherheitsbarriere oder einen Therapietisch gelegt,
- Installieren Sie geeignete Geräte und passen Sie die Parameter an, zum Beispiel:
    - Setzen Sie Verengungseinsätze,
    - Ich entferne bzw. montiere die Verlängerung an der Rückenlehne,
    - setze die Sitztiefe,
    - Ich stelle den Abduktionsriemen ein
    - Ich stelle das Blätterdach mit dem Fenster an
    - Installieren und Justieren des Abduktionsblocks (Keil)
    - Zieh die Reisetasche an,
    - Leg den Einkaufskorb auf
    - Schlafsack,
    - Moskitonetz,
    - Regendecke,
    - Sonnenschirm

- Winterhandschuhe.

• **Auseinanderbauen des Kinderwagens**

Um den Kinderwagen auseinanderzunehmen:

- Nehmen Sie alle zusätzlichen Ausrüstungen ab,
- Absteigen Sie die Fußstütze,
- Abbauen Sie die Sicherheitsbarriere / den Therapietisch,
- Die Vorderräder blockieren,
- Schalten Sie die zentrale Bremse an den Hinterrädern ein,
- Klappe den Kinderwagen zusammen und schließe ihn mit dem Transportschloss.

12. Vorbereitung für den Einsatz

Vor der Nutzung des Kinderwagens:

- Überprüfen Sie, ob der Kinderwagenrahmen korrekt ausgeklappt und der Klappmechanismus richtig geschlossen (verriegelt) ist.
- Alle Vorschriften korrekt einzuhalten und den Kinderwagen an die Bedürfnisse des Nutzers anzupassen, einschließlich der Einstellung der passenden Tiefe des therapeutischen Sitzes und der Höhe der Rückenlehne, der passenden Rückenlehnenlehne, der passenden Höhe der Fußstütze und der passenden Spannung der 5-Punkt-Gurte. Überprüfen Sie, ob alle Einstellungen richtig sitzen und gesichert sind.
- Überprüfe, ob die Polsterung des Kinderwagens trocken ist.
- Sichern Sie den Benutzer mit allen verfügbaren Stabilisierungselementen, wie z. B. 5-Punkt-Gurten, Verengungseinsätzen, Abduktionsgurt, Abduktionsblock (Keil), Fußstütze, Fußstützebänder, Sicherheitsbarriere oder Therapietisch. Dies soll verhindern, dass der Nutzer herausfällt und aus dem Kinderwagen rutscht, und um zu verhindern, dass die Füße von der Fußstütze fallen. Stellen Sie sicher, dass alle zuvor vorgenommenen Anpassungen für den Nutzer geeignet und sicher sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Nutzer nicht ohne Kleidung im Kinderwagen sitzt, die den Körper an den Stellen schützt, die mit der Polsterung in Kontakt stehen. Dies dient dazu, Scheuerungen am Körper des Nutzers zu verhindern und die Hygiene des Nutzers zu gewährleisten.
- Bei Nutzern mit Inkontinenz sollte ein spezielles Öltuch auf den Kinderwagensitz gelegt werden, das in Apotheken oder Apotheken erhältlich ist.
- Im Falle der Verwendung zusätzlicher Hilfsmittel wie Lüftungsschlitze, Abflüsse, Beutel, Katheter usw. sollten Sie sicherstellen, dass sie gut vor Herausfallen, Herausziehen, Festziehen und ohne Beeinträchtigung der Nutzung des Kinderwagens geschützt sind.

13. Die Nutzung des Kinderwagens

13.1. Den Kinderwagen tragen

Die geeignete Art, einen Kinderwagen zu transportieren, besteht darin, ihn mit den Rädern zu fahren. In Fällen, in denen dies nicht möglich ist (z. B. beim Transport des Kinderwagens im Auto), kann der Kinderwagen aus Sicherheitsgründen mit beiden Händen angehoben und bewegt werden, nachdem alle zusätzlichen Geräte auseinandergebaut wurden, um das Gewicht zu reduzieren und den Kinderwagen ordnungsgemäß zusammenzuklappen.

Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Rahmen des Kinderwagens bewegen oder anheben. Der Rahmen sollte getragen werden, sobald er zusammengeklappt und mit dem befestigten Transportschloss gesichert ist.
Das Bewegen des Kinderwagens mit Hilfe seines Zubehörs ist verboten – es besteht die Möglichkeit von Schäden.

13.2. Ein- und aussteigen aus dem Kinderwagen

Beim Ein- und Aussteigen des Kinderwagens solltest du ihn so nah wie möglich an einen stabilen und sicheren Ort stellen, an dem sich der Nutzer umziehen kann. Nachdem sichergestellt wurde, dass die hinteren Bremsen betätigt und die Fußstütze entfernt wurde, um nicht darauf zu stehen, kann der Benutzer in den Kinderwagen gesetzt werden.

Stellen Sie sich nicht auf die Fußplatte, da die Gefahr besteht, den Kinderwagen umzukippen, den Benutzer zu verletzen und das Produkt zu beschädigen. Stellen Sie sicher, dass beim Ein- oder Aussteigen der Nutzer und andere Personen nicht auf die Fußstütze treten, da dies diese beschädigen und verletzen kann!

13.3. Korrekte Position im Kinderwagen

Aus Sicherheits- und Gesundheitsgründen wird empfohlen, das Becken und den Rücken des Nutzers so nah wie möglich an die Rückenlehne zu legen, um die Wirbelsäule richtig zu stützen (optimale Unterstützung aller Teile der Wirbelsäule, sodass kein freier Platz bleibt).
Die Oberschenkel sollten auf der größten Fläche entlang ihrer gesamten Länge gestützt werden, die zur Anpassung der Sitztiefe des Kinderwagens dient, und die Füße sollten auf der Fußstütze ruhen, die ein Rutschen verhindert, die optimale Spannung der Beinmuskulatur aufrechterhält und einen Teil des Gewichts von höheren Körperstellen trägt.

13.4. Fahren im Kinderwagen

Wenn Sie den Kinderwagen benutzen, halten Sie ihn immer an den Griffen fest, um zu drücken und ein Rollen zu verhindern. Lösen Sie die hinteren Bremsen, während Sie den Schiebhebel halten, und schieben Sie den Kinderwagen in die gewünschte Richtung.

13.5. Bewegung auf Hängen

Stellen Sie den Kinderwagen beim Aufsteigen oder auf Einfahrten immer nach vorne. Begrenze die Geschwindigkeit auf geneigten Flächen und bewege dich so langsam wie möglich. Der Kinderwagenassistent (Elternteil, Erziehungsberechtigter) muss ausreichend Kraft besitzen, um die Stabilität des Kinderwagens zu kontrollieren.
Denken Sie immer daran, dass sich der Schwerpunkt des Kinderwagens ändert, wenn er Unebenheiten oder Neigungen am Boden überwindet. In diesem Fall seien Sie äußerst vorsichtig und sichern Sie den Kinderwagen. Bei der Nutzung von Rampen sollten Sie darauf achten, dass die Rampe geeignet ist, dass die Räder des Kinderwagens hoch genug sind, um die Rampe zu überwinden, dass der Rahmen nicht die Rampe berührt und dass eine zweite Person bereitgestellt werden muss, da die Gefahr besteht, dass der Kinderwagen umkippt, das Produkt beschädigt und den Benutzer verletzt.

13.6. Überwindung von Schwellenwerten oder Bordsteinen

Wenn Sie kleine Hindernisse (kleine Schwellen, kleine Bordsteine usw.) überwinden, blockieren Sie den kippenden Fuß mit dem Fuß und dem Griff, um den Kinderwagen nach unten und zu Ihnen zu drücken , um die Vorderräder des Kinderwagens anzuheben und die Vorderräder vorsichtig über das Hindernis zu treiben. Dann zieht man den Schiebhebel langsam vom Boden nach oben, um die Hinterräder des Kinderwagens anzuheben, und schiebt die Hinterräder vorsichtig auf das Hindernis.

13.7. Transport mit Auto und anderen Fahrzeugen

- Entfernen Sie alle Zubehörteile aus dem Kinderwagen und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Dann baue den Kinderwagen auseinander und stell ihn in den Kofferraum. Befindet sich der demontierte Kinderwagen nicht im Kofferraum des Autos, getrennt vom Passagierabteil, muss der Rahmen des Kinderwagens sicher am Fahrzeug befestigt werden. Zu diesem Zweck können unbenutzte Sicherheitsgurte verwendet werden.
- Um einen Kinderwagen in anderen Fahrzeugen wie Zügen, Straßenbahnen, Bussen, Flugzeugen, Schiffen usw. zu transportieren, fragen Sie bitte die für den Transport mit diesen Transportmitteln verantwortlichen Personen nach den Bedingungen für eine sichere Reise zum Ziel mit Kinderwagen und den entsprechenden Anforderungen.



Der Zefir-Kinderwagen sollte nicht als Sitz zum Transport eines Nutzers im Fahrzeug verwendet werden.

13.8. Reinigung und Pflege

Die Polsterung kann in einer Waschmaschine bei Temperaturen bis zu 40 °C gewaschen werden.

Die Polsterung sollte an der Struktur des Kinderwagens getrocknet werden. Alle Flecken sollten sofort danach gereinigt werden.

ACHTUNG! Reinigen Sie die Polsterung nicht mit chemischen Verbindungen aus Lösungsmitteln oder Bleichmitteln. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel verursacht werden. Achten Sie darauf, dass das Produkt vor der Anwendung immer trocken ist.

Wenn Sie Reinigungsmittel verwenden, die für dieses Material bestimmt sind, beachten Sie die Bedienungsanleitung.



Waschen bei 40°



Bleiche nicht



Nicht im Trockner trocknen



Nicht bügeln

14. Lagerung des Kinderwagens

Der Kinderwagen sollte in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum gelagert werden, vorzugsweise bei 0–35 Grad Celsius. Im Falle einer Langzeitlagerung ist es notwendig, alle in Punkt Nr. 15 beschriebenen Schritte monatlich zu befolgen.

15. Dienst- und periodische Inspektionen

Für eine sichere und problemfreie Nutzung des Zefir-Kinderwagens muss er regelmäßig und gründlich an ausgewiesenen Servicepunkten inspiziert und gewartet werden.

In einer Situation, in der der Kinderwagennutzer die Aktivitäten nicht selbst ausführen kann, sollte er den Kinderwagen an eine spezialisierte Servicestation oder direkt an den Hersteller zurückgeben, der die notwendigen Servicearbeiten ordnungsgemäß überprüft und durchführt. Diese Aktivitäten können zusätzlich berechnet werden.

Alle Reparaturen sollten in spezialisierten, autorisierten Dienstleistungen (siehe Punkt 18) oder direkt beim Hersteller durchgeführt werden. Im Kinderwagen dürfen nur originale Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller geliefert oder empfohlen werden.

Der Dienst sollte erbracht werden:

- **Jedes Mal vor der Nutzung des Kinderwagens**
  - Überprüfen Sie die Effizienz der zentralen Bremse – Nach Betätigung der Mittelbremse sollten beide Hinterräder des Kinderwagens blockiert sein und können sich nicht drehen.
  - Überprüfen Sie die Befestigung der Strukturelemente – Es ist notwendig, alle Mechanismen des Kinderwagens und seiner beweglichen Elemente zu überprüfen, insbesondere achten Sie darauf: die korrekte Befestigung des Sitzes mit der Rückenlehne am Rahmen des Kinderwagens, die korrekte Montage aller vier Räder, die korrekte Bedienung des 5-Punkt-Gurts, die korrekte Funktion des Sitzwinkelverstellmechanismus, Korrekte Funktion des Rückenlehnen-Zurücklehnungsmechanismus und korrekte Montage der Fußstütze.
  - Überprüfen Sie den Zustand der Reifen – Überprüfen Sie, ob die Reifen aller vier Räder nicht beschädigt oder abgenutzt sind.
  - Inspektion von massiven Rahmenteilen, Sitz mit Rückenlehne und Fußstützenrahmen – Visuelle Inspektion des Zustands der tragenden Profile. Diese Elemente dürfen nicht beschädigt oder gerissen sein.
- **Jeden Monat**
  - Reinigung des Kinderwagens
  - Visuelle Überprüfung aller beweglichen Elemente, Lager, Einstellmechanismen – schmieren Sie mit Silikonfett.
  - Überprüfe alle verschraubten Verbindungen auf Lockerheit.

16. Entsorgung

Entsorgung und Recycling: gemäß den geltenden Vorschriften des jeweiligen Landes.

17. Einhaltung der Anforderungen für Medizinprodukte

Medizinprodukte der Klasse I gemäß der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2017/745 vom 5. April 2017 über Medizinprodukte. Der Hersteller hat eine entsprechende Konformitätserklärung für das Produkt ausgestellt, die bei www.mywam.eu erhältlich ist.

18. Liste der autorisierten Servicepunkte

Polen

MyWam Sp. z o.o.

Wiosny Ludów 91, 40-373 Katowice, Polen

Telefon: +48 32 733 11 31

Website: www.mywam.eu

E-Mail-Adresse: mywam@mywam.eu

19. Garantiekarte

Garantiekartenserie und Nummer: .....
Kaufdatum: ..... - ..... - .....
Verkäuferstempel und Unterschrift:
.....
.....
.....

Garantiebedingungen

- Der Hersteller (Bürge) gewährt dem Käufer eine Garantie für den gekauften Kinderwagen für einen Zeitraum von 24 Monaten, beginnend mit dem Kaufdatum.
- Der Käufer, der sich über den Kinderwagen beschwert, sollte den Kinderwagen dem Verkäufer in einem sauberen Paket (frei von Flecken, zusätzlicher Ausrüstung, Feuchtigkeit, Haaren usw.) sowie den vor Schäden geschützten Elementen an den Verkäufer liefern.
- Schäden durch unzureichenden Schutz der Gabelstaplerlieferung und ihrer Komponenten unterliegen nicht der Garantiereparatur.
- Der Beschwerdeführer (Käufer) darf nicht verlangen, dass der Hersteller den Schaden repariert, falls er den Gabelstapler und seine Komponenten falsch kennzeichnet oder versichert.
- Die Garantiezeit im Falle der Annahme der Beschwerde wird durch den Zeitpunkt der Reparatur des Kinderwagens verlängert, der vom Zeitpunkt der Übergabe an den Verkäufer unter Garantie bis zu dem Tag zählt, an dem der Kinderwagen abholbereit war.
- Die in der Anleitung vorgesehenen Tätigkeiten, die der Kinderwagennutzer eigenständig und auf eigene Kosten ausführen muss, können nicht im Rahmen der Garantiereparatur durchgeführt werden.
- Das Versäumnis, den Kinderwagen gemäß der vorgesehenen Verwendung zu verwenden, im Widerspruch zu den Nutzungsanweisungen oder im Widerspruch zu den Prinzipien der ordnungsgemäßen Bedienung zu verbieten, erlischt die Garantie.
- Jegliche strukturelle Änderungen am LKW erlöschen die Garantie (im Bereich der Änderung oder in ihrer Gesamtheit).
- Schäden am Gabelstapler, verursacht durch: unsachgemäße Bedienung, unsachgemäße Wartung, unsachgemäße Lagerung des Kinderwagens, mechanische Schäden sowie natürliche Abrieb und Abnutzung von Teilen (z. B. Polsterung, Felgen) fallen nicht unter die Garantie.
- Der Hersteller warnt vor Garantiereparaturen in nicht autorisierten Serviceeinrichtungen. Eine solche Reparatur oder unbefugte Modifikation des Kinderwagens erlischt die Garantie.
- Die Garantiekarte ist gültig, vorausgesetzt, sie enthält: das Verkaufsdatum, bestätigt durch den Firmenstempel des Verkäufers, die Unterschrift des Verkäufers, den Typ und die Seriennummer des Lkws.
- Die Garantiekarte ist gültig, sofern sie keine Löschungen oder Korrekturen enthält.
- Der Hersteller des Gabelstaplers führt einen kostenpflichtigen Service nach der Garantie in seiner Zentrale durch.
- Der Hersteller gibt die erwartete Lebensdauer des Produkts mit 4 Jahren an. Eine weitere Nutzung nach diesem Zeitraum ist möglich, aber unter Berücksichtigung der Sicherheit und des Gebrauchskomforts empfehlen wir, dass der Hersteller oder das autorisierte Servicezentrum eine technische Inspektion durchführt. Der Inspektionsdienst ist kostenpflichtig und umfasst eine Bewertung des technischen Zustands des Geräts, Sicherheitsprüfungen und etwaige notwendige Wartungsmaßnahmen.
- In Fällen, die nicht durch diese Garantiekarte abgedeckt sind, gelten die Bestimmungen des Zivilgesetzbuches (Polen).
- Alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit Schadensfällen im Rahmen der Garantie oder Garantie des Kinderwagens sollten an den Verkäufer gerichtet werden.

20. Anmerkungen